

Lernfestival

PH Ludwigsburg

2019
10. Juli 2019



PROGRAMM

Impressum

Programmbroschüre zum Lernfestival 2019
der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg

Verantwortlich und Kontakt

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
Hochschulkommunikation
Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg
www.ph-ludwigsburg.de

Anne Nörthemann
Telefon: 07141 / 140 780
kommunikation@ph-ludwigsburg.de

Auflage

3000 Exemplare

Gestaltung


www.benseler-design.de

März 2019

Bitte beachten Sie, dass das Programm laufend
erweitert wird und Änderungen vorbehalten sind.

Informationen zum Lernfestival der Pädagogischen
Hochschule finden Sie auch im Internet unter
www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst	4
Grußwort Prof. Dr. Martin Fix, Rektor der PH Ludwigsburg	6
Programmübersicht	10
Workshops für Schulklassen	12
Sprache, Literatur, Theater und Medien	14
Musik, Sport und Kunst	18
Naturwissenschaften und Technik	20
Nachhaltigkeit und Umwelt 	24
Gesellschaft und Gemeinschaft	26
Workshops für Kindertagesstätten- und Kindergartengruppen	30
Markt der Möglichkeiten	34
Angebote für Studierende	40
Angebote für Studieninteressierte	48
Angebote für Mitarbeiter*innen und Alumni	52
Kinderuni Ludwigsburg	56
Vortrag „Ganztagsschule: Die Schule der Zukunft!“	57
„PH Slam“ – der Poetry Slam an der PH	58
Abendprogramm	60
Danksagung	62

 Veranstaltungen widmen sich dem Schwerpunktthema Nachhaltigkeit und Umwelt.

Grußwort Theresia Bauer

Liebe Besucherinnen und Besucher,

wie kann Lernen mehr Spaß machen? Das vielseitige Programm des diesjährigen Lernfestivals an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg widmet sich dieser Frage und bietet eine breite Auswahl an Aktivitäten für Kinder, Studieninteressierte, Studierende und Alumni – sogar Kindergartengruppen und Schulklassen aller Altersstufen können sich von diesem Bildungserlebnis begeistern lassen.

Junge Menschen besitzen Potenziale, die entdeckt und weiterentwickelt werden wollen. Deshalb sind Feste des Lernens wie das an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg so wichtig: Bildung legt diese Potenziale frei und ist damit der Schlüssel, die eigenen Möglichkeiten zu entdecken und die Welt der Zukunft zu gestalten.

Beim diesjährigen Lernfestival ist wieder einiges geboten: Workshops, Markt der Möglichkeiten mit Spiel- und Kreativangeboten, Mitmachaktionen, Ausstellungen, Präsentationen, Informationsstände, aber auch Beratungsangebote und vieles mehr. Vorträge und Podiumsdiskussionen widmen sich dem hoch aktuellen Thema der Ganztagschule, die auch von Lehrkräften besondere Kompetenzen erfordert.

Der Schule und damit den Lehrerinnen und Lehrern kommt dabei eine besondere Rolle zu, wenn es darum geht, Freude an Bildung und Wissen an Schülerinnen und Schüler zu vermitteln. Deshalb ist es der Landesregierung ein besonderes Anliegen, künftige Lehrkräfte optimal auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.

Wichtig ist uns aber auch, noch mehr junge Menschen für das Lehramtsstudium und damit den künftigen Beruf einer Lehrerin und eines Lehrers zu begeistern. Mit diesem Ziel haben wir im letzten Jahr eine landesweite Werbekampagne für das Lehramtsstudium gestartet. Außerdem haben wir mit der Erprobung neuer Zulassungsmethoden an unseren Pädagogischen Hochschulen das Lehramtsstudium für junge Menschen mit besonderen Begabungen und mit besonderem Engagement noch attraktiver gemacht.

Auch das diesjährige Lernfestival an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg macht Lust darauf, Neues zu entdecken und Freude an Bildung und Wissen zu wecken. In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Lernfestivals spannende und erkenntnisreiche Stunden, aber vor allem, viel Spaß am Lernen!



Theresia Bauer MdL
Ministerin für Wissenschaft, Forschung
und Kunst des Landes Baden-Württemberg

Grußwort Martin Fix

Liebe Besucherinnen und Besucher,

alle zwei Jahre findet das Lernfestival der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg statt. Dieses Jahr laden wir bereits zum sechsten Mal Kinder, Jugendliche, Studierende, Lehrerinnen und Lehrer sowie die interessierte Öffentlichkeit auf den Campus ein. Im Mittelpunkt des Hochschultags stehen wieder Bildung und gemeinsames Lernen.

Am Mittwoch, den 10. Juli 2019 werden am Vormittag für rund 2.000 Schülerinnen und Schüler Workshops von Studierenden und Lehrenden der PH in allen Fächern angeboten: Naturwissenschaften und Technik, Nachhaltigkeit und Umwelt, Sprache, Literatur, Theater, Medien, Gesellschaft und mehr. Hierzu sind von der Kita bis zur Oberstufe alle Einrichtungen und Schulen eingeladen, mit ihren Gruppen und Klassen auf den Campus zu kommen. Die Anmeldemöglichkeiten finden Sie in dieser Broschüre.

Am Nachmittag richten sich die Angebote an die Öffentlichkeit, Studieninteressierte und an die eigenen Studierenden, Alumni, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auf dem Programm stehen Informations- und Weiterbildungsangebote, der große Poetry Slam der PH und der Vortrag „Ganztagsschule – die Schule der Zukunft!“, der im Rahmen des Bildungsforums Ludwigsburg stattfindet. Hierzu sind insbesondere auch Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern von Schulkindern herzlich eingeladen. Parallel können Kinder eine medienpädagogische Vorlesung der Kinderuni Ludwigsburg besuchen.

Im Anschluss klingt der Tag bei einem Semesterabschlussgrillen mit musikalischer Begleitung und dem Sommerfest des AStAs aus.

Die rund 5.600 Studierenden an der PH Ludwigsburg in 24 Studiengängen, die sich auf Berufe in Bildung und Kultur vorbereiten, sind nicht die einzigen Lernenden an diesem Tag. Kinder praktizieren forschendes Lernen; Studierende lernen, wie sie diese Lernprozesse organisieren und auch die Lehrenden und die Besucher nutzen die vielen Lernanlässe, die die Aktionen auf dem Campus bieten und feiern am Ende gemeinsam – so wird Lernen zu einem Festival.

Wir wünschen Ihnen ein anregungsreiches und unterhaltsames Lernfestival und freuen uns auf Ihren Besuch!



Prof. Dr. Martin Fix
Rektor der PH Ludwigsburg



Programmübersicht

09:00 – 14:30 Uhr	<p>Angebote für Schulklassen aller Altersstufen & Workshops für Kindertagesstätten- und Kindergartengruppen gestaltet von Dozentinnen, Dozenten und Studierenden der PH in allen Fachbereichen (Anmeldung im Vorfeld)</p>	15:00 – 16:00 Uhr	<p>„Groß, furchterregend und ausgestorben? - Wie Filme unsere Bilder von Dinosauriern beeinflussen“ Vorlesung der Kinderuni Ludwigsburg</p>
	<p>45-minütige Angebote i.d.R.: 09.00 – 09.45 Uhr 10.00 – 10.45 Uhr 11.00 – 11.45 Uhr 12.00 – 12.45 Uhr 13.00 – 13.45 Uhr</p>	16:00 – 18:00 Uhr	<p>„Ganztagsschule – die Schule der Zukunft!“ Gedankengänge. Das Bildungsforum für Ludwigsburg</p>
	<p>90-minütige Angebote i.d.R.: 09.00 – 10.30 Uhr 11.00 – 12.30 Uhr 13.00 – 14.30 Uhr</p>	18:00 – 20:00 Uhr	<p>„PH Slam“ – der Poetry Slam an der PH</p>
		Ab 18:00 Uhr	<p>Semesterabschlussgrillen „unter der Spinne“ mit dem Rock- und Soul Kolleg und der Jazz-Combo der PH</p>
10:00 – 11:30 Uhr	<p>Campusrundgang (Für Pressevertreter und Interessierte) mit Einblicken in verschiedene Workshopangebote. Treffpunkt am Infostand im Gebäude 1</p>	Ab 21 Uhr	<p>Sommerfest des AStA</p>
	<p>Parallel zum Programm findet auf dem Gelände der PH ganztägig der „Markt der Möglichkeiten“ statt, mit Spiel- und Kreativangeboten, Mitmachaktionen, Ausstellungen, Präsentationen, Informationsständen u.v.m.</p>		
Vor- und Nachmittags	<p>Workshops für Studierende, Studieninteressierte, Alumni und Mitarbeiter/innen der PH gestaltet von Einrichtungen der PH in verschiedenen Fachbereichen (teilweise mit Anmeldung)</p>		

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN ALLER ALTERSSTUFEN

09:00 - 14:30 Uhr

Anmeldung unter:
www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival

Schulklassen aller Altersstufen können am Vormittag in Workshops von Dozenten und Studierenden der PH das Leben an einer Hochschule kennen lernen. Die Workshops werden jeweils für eine Schulklasse angeboten und dauern in der Regel 45 oder 90 Minuten. Für die Schülerinnen und Schüler besteht die Möglichkeit, auch mehrere Workshops nacheinander zu besuchen. Alle Angebote finden zwischen 9:00 und 14:30 Uhr statt und sind kostenlos.

Um ihre Schulklasse(n) für die Workshopangebote anzumelden, können Lehrkräfte die Online-Anmeldung im Internet unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival nutzen. Dort haben sie die Möglichkeit ihre Schülerinnen und Schüler klassenweise für Workshops zu verschiedenen Uhrzeiten anzumelden.

Auf den folgenden Seiten sind die Workshops aufgeführt. Sie gliedern sich in fünf thematische Kategorien und sind innerhalb der Kategorien jeweils nach Klassenstufen sortiert. Die Nummerierung der Angebote hat organisatorische Gründe und ist deshalb nicht immer fortlaufend:

- Sprache, Literatur, Theater und Medien
- Musik, Sport und Kunst
- Naturwissenschaften und Technik
- Nachhaltigkeit und Umwelt
- Gesellschaft und Gemeinschaft



SPRACHE, LITERATUR, THEATER UND MEDIEN

01 Vorlesestunde im Freien

Klasse 1-2

11:00 - 11:45 Uhr

Hochschulbibliothek (Hannah Gabler, Maren Rapp, Tatjana Wepner)
Bibliotheksmitarbeiterinnen laden zu einer Vorleserunde im Freien ein. Eine kleine Auswahl an aktueller Kinderliteratur wird kurz vorgestellt. Die Kinder dürfen gemeinsam entscheiden, welches Buch vorgelesen wird.

02 Bock auf Bilderbücher?!

Klasse 1-2

09:00 - 09:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr

Dr. Christoph Schiefele
Die Schülerinnen und Schüler lernen in Kleingruppen ausgewählte Bilderbücher kennen. Dabei erfahren sie, wie spannend, lustig oder aufregend diese Inhalte sein können und dürfen eigenaktiv kreative Aufgaben zu den einzelnen Büchern ausführen.

03 Listen and Enjoy: English Picture Books

Klasse 1-4

09:00 - ~~10:30~~ 10:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr

Jun.-Prof. Dr. Sonja Brunsmeier
Studierende des Fachs Englisch lesen Grundschülerinnen und Grundschulern englische Bilderbücher vor. Dabei werden die Kinder in Kleingruppen (inter)aktiv in den Vorleseprozess eingebunden und dürfen eine Vielzahl kognitiv und fremdsprachlich anregender Aufgaben bearbeiten.

04 Sprachen untersuchen und vergleichen

Klasse 3-4

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Apl. Prof. Dr. Stefan Jeuk
In diesem Workshop können die Kinder auf Entdeckungsreise zu den Sprachen dieser Welt und zu den Sprachen der Kinder unternehmen. Studierende, die an einem Seminar zur Sprachenvielfalt teilgenommen haben, probieren mit den Schülerinnen und Schülern Spiele und Übungen aus.

05 Workshop zum Kinder- theaterstück „Der dunkle Vogel“

Klasse 3-4

09:00 - 10:30 Uhr

Christa Schmalzried, Antonia Mahr, Lukas Bremicker
Die Schülerinnen und Schüler erleben wie das aktuelle Kindertheaterstück „Der dunkle Vogel“ von Lisa Sommerfeldt für sie körperlich-sinnlich erfahrbar wird, indem sie sich spielerisch mit zentralen Motiven dieses Theaterstücks, der zu den Gewinnern des Baden Württembergischen Kinder- und Jugendtheaterpreises zählt, auseinandersetzen. Dabei kommen unterschiedliche theaterpädagogische und literaturästhetische Methoden zum Einsatz.

06 Wieso, weshalb, warum? Mit Tablets sprachsensibel unterrichten

Klasse 4

11:00 - 12:30 Uhr

Katja Holdorf, Petra Vins
In diesem Workshop bearbeiten die Schülerinnen und Schüler ein Sachthema produktiv unter Einsatz von Tablets. Dies fördert nicht nur die Motivation, durch die Audiovisualität kann in besonderem Maße sprachsensibel und sprachfördernd gearbeitet werden. Wir werden kurze Erklärfilme drehen und Tools zur Bearbeitung von Fachwortschatz kennen lernen.

07 Trickfilm und Hörspiel erstellen

ab Klasse 4

09:00 - 10:30 Uhr

Medien- und Informationszentrum (Martin Oesterle, Silvia Kramer, Anja Koppenhöfer, Dirk Haiges)
In der Kleingruppe erstellen die Schülerinnen und Schüler einen Trickfilm in Stop-Motion-Technik und ein Hörspiel. Das Angebot richtet sich an eine kleine Klasse mit maximal 20 Schüler*innen.

08

„May I ask you a question?“ - Video-Interviews mit iPad und GreenScreen in englischer Sprache

Klasse 4-7

09:00 - 10:30 Uhr

11:00 - 12:30 Uhr

Robert Rymeš

Die Schülerinnen und Schüler erstellen in Kleingruppen mit Hilfe von Tablets, Mikrofonen und GreenScreens Interviews in englischer Sprache vor einem authentischen Hintergrund. Zuvor werden die Dialoge zu einem vorgegebenen Thema geplant und geübt sowie ein passendes Hintergrundbild recherchiert. Nach der Produktionsphase werden die Ergebnisse gemeinsam betrachtet.

09

Stadt-Land-Buch. Literarisches Quiz für Alphetinnen und Alpheten

Klasse 5-6

09:00 - 10:30 Uhr

13:00 - 14:30 Uhr

Zentrum für Literaturdidaktik (Prof. Dr. Caroline Roeder)

Bei diesem Wettbewerbsspiel braucht man v.a. literarischen Spürsinn: Hier dreht sich alles um Städte, Länder und Figuren, die man nur auf der literarischen Landkarte und auf Buchseiten finden kann. In dem Workshop wird in kleinen Teams in der Bibliothek recherchiert, dann treten die Teams gegeneinander an, schließlich kommt es zum großen literarischen Abschlusswettbewerb. Das Zentrum für Literaturdidaktik *ZeLd* lädt ein zu einem literarischen Quiz, bei dem die Spurensuche durch die Bibliothek und in die Welt der Kinder- und Jugendliteratur führt.

10

„Inselträume“ Schreiben für die Bühne

Klasse 5-10

09:00 - 10:30 Uhr

11:00 - 12:30 Uhr

13:00 - 14:30 Uhr

Michael Gans, Johannes Weigle

Passend zum Start der Sommerferien dürfen die Schülerinnen und Schüler sich in diesem Workshop aus dem Alltag weg in Urlaubsparadise mit Sommer, Sonne, Strand und Meer träumen. Dazu schreiben sie zusammen mit den Studierenden kurze Insel-Texte und performen diese spontan auf der Wortbühne. Die Studierenden der Wortbühne waren zuvor auf der Nordseeinsel Amrum und haben dort schreibend dem Inselleben nachgespürt. Ihre Texte und die gefundenen musikalischen Arrangements bilden das Gerüst der gemeinsamen Darbietung.

11

Postdramatisches Theater in Eigenregie – ein Aufführungs- und Experimentierprojekt ab Klasse 7

13:00 - 13:45 Uhr

Dr. Natalia Fuhry

Theater kann viel mehr sein als seine klassische Form, bei der es zum Beispiel eine klare Trennung zwischen Bühne und Zuschauerraum gibt. So rückt im postdramatischen Theater beispielsweise das Erzählen einer Handlung in den Hintergrund und die Aufführung selbst wird zum eigentlichen Ereignis, dessen Austragungsort sich nicht mehr ausschließlich auf eine Bühne beschränken muss. Dabei wird das Publikum zum aktiv angesprochenen und „bespielten“ Kommunikationspartner. In diesem Workshop sind Schulklassen eingeladen, sich mit den Studierenden auf einen experimentellen Weg zum postdramatischen Theater zu begeben und Möglichkeiten dieser Theater- und Inszenierungsform zu erleben.

12

„Meet me“ – Theaterworkshop Klasse 8-10

11:00 - 12:30 Uhr

Christa Schmalzried, Marie Herholz, Rebecca Hofmann, Milena Müller

Die Schülerinnen und Schüler haben in diesem Workshop die Gelegenheit sich medienpraktisch handelnd und theatral spielerisch agierend dem Theatertext „Meet Me“ von Liv Heløe anzunähern. Mit diesem Text gewann die Autorin 2016 den Jugendtheaterpreis Baden-Württemberg und den Kathrin-Türks-Preis. Im Vordergrund des Jugendstücks steht die Geschichte eines Jugendlichen, der mit seinen Sehnsüchten, Ängsten und Schwächen auf der Suche nach seinem Platz im Leben ist – eine Suche, die durch seine unsichere Situation als Geflüchteter besonders schwierig, oft zum Verzweifeln ist.

MUSIK, SPORT UND KUNST

13 **Lieder und Musikspiele für verschiedene sonderpädagogische Förderschwerpunkte** Förderschulklassen

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr
13:00 - 14:30 Uhr

Bernhard König
Im Lauf des Sommersemesters werden wir im Rahmen eines Seminars neue Lieder und Musikspiele für verschiedene sonderpädagogische Förderschwerpunkte entwickelt. Im Rahmen des Lernfestivals werden wir diese Ansätze erstmals in der Praxis erproben. Die Schulklassen und ihre Lehrer*innen erhalten die Möglichkeit, einige dieser neuen Lieder und Musikspiele kennenzulernen.
WICHTIG: Bei der Anmeldung unbedingt den entsprechenden Förderschwerpunkt angeben!

14 **„Musik in Händen halten“ Kinder dirigieren ein Orchester** Klasse 4-7

09:00 - 9:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr

Andreas Eckhardt
Bei diesem Workshop besteht die Möglichkeit, ein sinfonisch besetztes Orchester ganz aus der Nähe zu erleben. Die Kinder können sich sowohl in das Orchester setzen, als auch selbst am Dirigierpult stehen. Nach ersten einfachen Dirigierübungen mit Studierenden können die Schülerinnen und Schüler ausprobieren, wie es klingen kann, wenn man „Musik in den Händen hält“.

51 **Laufen, springen, werfen - Leichtathletik inklusiv** Klasse 1-6

9:00 - 9:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr

Dr. Florian Pochstein
Leichtathletik bietet viel mehr als die klassischen wettkampforientierten Disziplinen. Durch leichte Anpassungen können vielfältige Angebote für alle Kinder organisiert und durchgeführt werden, ganz unabhängig von Vorerfahrungen und möglichen Beeinträchtigungen, alle sind herzlich willkommen. Gemeinsam wollen wir in diesem Workshop einige dieser Angebote kennenlernen und durchführen.

15 **Stimmliches warming up und Lieder- und Kanonsingen** Klasse 5-6

11:00 - 11:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr

Susanne Moldenhauer, Susanne Simonsen
Studierende und Lehrende der Abteilung Musik führen zusammen mit den Klassen ein stimmliches warming up durch, das der Vorbereitung und Einstimmung auf nachfolgende Lieder und Kanons dienen soll.

16 **KampfkunstArena** ab Klasse 5 09:00 - 10:30 Uhr

Anja Marquardt
In diesem Angebot können verschiedene Kampfkünste erprobt und anschließend in einer Arena präsentiert werden.

17 **Tanzen, Rhythmus und mehr** Klasse 5-7

09:00 - 09:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr

Monica Schwarzenthal
Die Schülerinnen und Schüler probieren hier, angeleitet durch Studierende der PH, verschiedene bekannte und unbekanntere Tanzstile aus. Sie erleben Musik, Rhythmus und Körper, und Objekte und machen vielfältige neue Erfahrungen.

18 **Wie kommt das Motiv auf mein T-Shirt? / Coole Sprüche auf T-Shirts drucken** ab Klasse 5

09:00 - 12:30 Uhr

Bild- und Theaterzentrum (Thomas Bickelhaupt, Natalie Kleemann, Catherine François)
Bei diesem Kombinationsworkshop wird die Schulklasse zu Beginn geteilt. Die eine Hälfte entwirft am Computer ein Motiv, das dann mit Siebdruck auf ein T-Shirt gedruckt wird. Die andere Hälfte lässt sich vom großen Fundus an schönen Plakatschriften inspirieren, mit denen jede Schülerin und jeder Schüler einen individuellen Spruch im Hochdruck auf ein T-Shirt oder ein Plakat drucken kann. Wir bitten um Kontaktaufnahme vor Besuch des Workshops (btz@ph-ludwigsburg.de).

NATURWISSENSCHAFTEN UND TECHNIK

19 **Mathematische Spiele für Kinder“** Klasse 1-2

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr
13:00 - 14:30 Uhr

Prof. Dr. Charlotte Rechtsteiner, Prof. Dr. Nina Sturm
Dr. Birgit Gysin, Inken Fest, Jasmin Sprenger
Im Workshop können Kinder Spiele erproben, die Spaß machen, bei denen sogar die Kleinen die Großen besiegen können und die Faszination der Mathematik erlebt werden kann. Vielleicht gefallen diese mathematischen Spiele ja sogar so gut, dass sie später in der Schule Platz in der Mathecke finden oder zu Hause mit den Eltern oder Großeltern gespielt werden.

20 **Mathematische Spiele für Kinder“** Klasse 3-4

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr
13:00 - 14:30 Uhr

Prof. Dr. Charlotte Rechtsteiner, Prof. Dr. Nina Sturm
Dr. Birgit Gysin, Inken Fest, Jasmin Sprenger
Im Workshop können Kinder Spiele erproben, die Spaß machen, bei denen sogar die Kleinen die Großen besiegen können und die Faszination der Mathematik erlebt werden kann. Vielleicht gefallen diese mathematischen Spiele ja sogar so gut, dass sie später in der Schule Platz in der Mathecke finden oder zu Hause mit den Eltern oder Großeltern gespielt werden.

21 **Mein Fahrzeug rollt am weitesten - Wir bauen Fahrzeuge mit vier Rädern** Klasse 3-4

9:00 - 10:30 Uhr

Dr. Bernd Borgenheimer
Fahrzeuge gehören zur Spielzeug- und Erfahrungswelt der Kinder und besitzen ein erhebliches Motivationspotential.
Der Workshop befasst sich mit elementaren Problemen des Fahrbarmachens von vierrädrigen Fahrzeugen. Hierbei lernen die Kinder den Funktionszusammenhang von Rad, Achse und Lager kennen. Des Weiteren werden Probleme der Rollfähigkeit thematisiert. Dabei werden experimentell der Einfluss der Reibung auf die Drehbewegung des Rades und der Einfluss von Radgröße und Fahrzeuggewicht auf die Geschwindigkeit und Rollweite von Fahrzeugen untersucht.
Die Kinder üben in diesem Workshop technische Handlungsweisen wie das Erfinden und Planen, Konstruieren und Bauen, Bewerten und Optimieren.

22 **Programmieren kinderleicht** Klasse 3-6

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Prof. Dr. Andreas Zandler, Andreas Fest
In diesem praktischen Workshop können Kinder eine anschauliche Programmiersprache für Einsteiger kennenlernen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

23 **Wir erforschen Geheimnisse des Bodens und seiner Bewohner.** Klasse 4

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Dr. Frank Rösch
Anhand anschaulicher Experimente und Untersuchungen werden in diesem Workshop interessante Entdeckungen gemacht. Dabei erfahren die Schülerinnen und Schüler, dass Boden nicht einfach nur „Dreck“ ist, sondern für Pflanzen, Tiere und Menschen wichtige Eigenschaften besitzt und von zahlreichen faszinierenden Lebewesen bevölkert wird, die durch erstaunliche körperliche und das Verhalten betreffende Anpassungen in und auf diesem Lebensraum überleben können.

24
**Erkunden, Gestalten,
Bauen, Klingen**
Klasse 4

11:00 - 12:30 Uhr

Dr. Katharina Schneider, Dr. Marcus Rauterberg
Die Werkstatt Sachlernen bietet für eine
Schulklasse vier verschiedene Angebote an:

1. Boden untersuchen: Wir versuchen mit einem großen Hammer und einem Bohrer uns einen Blick dorthin zu verschaffen, wo die Regenwürmer wohnen.
 2. Mit Naturfarben malen: Pflanzen schnippeln, stampfen, pressen und dadurch Farben herstellen, sie testen, mischen und mit ihnen malen.
 3. Eine Reaktionskette bauen: Du baust gern und deine Fantasie ist groß? Na dann nichts wie los! Aber Achtung! Alles läuft ab, sobald ein Stein fällt.
 4. Die Natur erklingen lassen: Gemeinsam mit euch wollen wir Naturmaterialien in einem Klangspiel zum Klingen bringen.
- Die Angebote finden z.T. draußen statt. Die Klasse teilt sich in Gruppen mit maximal acht Kindern auf. Mit den Möglichkeiten der Werkstatt Sachlernen können sich die begleitenden Lehr- und Fachkräfte währenddessen vertraut machen. Siehe auch: www.ph-ludwigsburg.de/werkstattsachlernen

25
**Von der Blüte
zum Honig**
ab Klasse 4

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Florian Schimpf
Wie sammeln Bienen Nektar? Wie wird daraus Honig? Anhand von einem kurzen inhaltlichen Beitrag und einer Exkursion zu den Bienen auf dem PH-Gelände wird die Entstehung von Honig thematisiert.

26
**Expedition in die
Welt der Amphibien
und Reptilien**
Klasse 4-7

09:00 - 09:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr
13:00 - 13:45 Uhr

Prof. Dr. Markus Schenk
Die Schülerinnen und Schüler entdecken wesentliche Merkmale der beiden Wirbeltierklassen Amphibien und Reptilien an lebenden Tieren (Schlangen, Echsen, Molchen u.a.), sowie an Modellen und Präparaten.

27
**Wasserraketen-
Werkstatt**
Klasse 5-9

09:00 - 10:30 Uhr

Thomas Baumhagl
Eine gewöhnliche 0,5-Liter-Mehrwegflasche aus Kunststoff hat es ganz schön in sich: Mit der richtigen Füllmenge an Wasser und dem passenden Luftdruck im Flascheninneren zündet die Wasserrakete rasant und steigt beeindruckend hoch in die Lüfte! In diesem Workshop erhalten die Schülerinnen und Schüler das notwendige Material zur Fertigung einer Wasserrakete und verleihen ihr unter fachkundiger Anleitung ein individuelles Design. Vor dem Raketenstart auf dem Testgelände werden die physikalisch-technischen Grundlagen erlernt. Dieses Angebot garantiert explosives Lernen in der Werkstatt!

28
**Naturwissenschaftliches
Arbeiten an
verschiedenen
Stationen**
Klasse 8-10

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Marina Hönig, Prof. Dr. Silvija Markic
Bei diesem Workshop sind die Schülerinnen und Schüler in Gruppen an verschiedenen Stationen eigenaktiv tätig. Es werden Versuche durchgeführt und verschiedene Produkte (Farbstoffe, Kosmetika etc.) hergestellt. Außerdem können die Teilnehmenden ihre naturwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit einem digitalen Tool zur Berufsorientierung testen. Gleichzeitig findet ein Molekülbauwettbewerb statt.

NACHHALTIGKEIT UND UMWELT

29 🌱 **Schöpfung - und was Bambuszahnbürsten damit zu tun haben** Klasse 1-4

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Prof. Dr. Katrin Bederna, Franziska Schrodi,
Nadja Haberstroh
Im Workshop geht es um die Erfahrungen der Kinder in der Natur, um deren Schätze, Wunder und Geschenke und um die Zerstörung tierischer und menschlicher Lebensräume durch den Klimawandel. Mit Hilfe eines Erlebnisparkours im Freien und kindertheologischer Diskussionen sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fragen und entdecken, was sie, ihre Familie und Schulen zu einer gesellschaftlichen Transformation zur Nachhaltigkeit beitragen können.

30 🌱 **Every day for future! - Lernen gegen Klimawandel** Klasse 3-10 und alle Interessierten

11:00 - 12:30 Uhr

Raum: 1.301

Prof. Dr. Katrin Bederna, Prof. Dr. Armin Lude
Der Klimawandel ist ein drängendes Thema. Er hat eine große Zukunftsbedeutung für die Schülerinnen und Schüler. In einer Vorlesung als „Uni für alle“ soll dieses Thema aus naturwissenschaftlicher, theologischer und pädagogischer Perspektive beleuchtet werden: Was muss man lernen und tun, um den Klimawandel zu bremsen und seine Folgen zu mindern? Die Veranstaltung enthält interaktive Elemente. Die Schülerinnen und Schüler sollten für Abstimmungen (wenn möglich) ein Handy dabeihaben. An der Veranstaltung nehmen mehrere Klassen und weitere Interessierte zeitgleich teil.

31 🌱 **Stadtklima experimen- teller erfahrbar machen** Klasse 4-5

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Dr. Kerstin Drieling
Das Klima der Städte unterscheidet sich wahrnehmbar gegenüber dem des Umlandes. Vor allem Wärmebelastung und Luftverschmutzung wirken sich auf das Wohlbefinden der Bewohner*innen aus. Im Kleinen erfahren Kinder das Phänomen der überhitzten Städte bereits im Sommer bei Temperaturunterschieden zwischen asphaltierten Straßen und bebauten Flächen im Vergleich zu begrünten Flächen oder Parks.

32 🌱 **Was passiert eigentlich mit einem Regentropfen, nachdem er auf den Boden gefallen ist?** Klasse 5-6

09:00 - 10:30 Uhr

Dr. Dominik Conrad
Das Wasser kommt aus dem Wasserhahn – ist doch klar. Aber welche Verbindung besteht zwischen dem Regentropfen, der auf den Boden fällt und dem Wasser, das aus der Leitung kommt? Kann Wasser durch Steine fließen und was ist überhaupt Grundwasser? In spannenden Modellierungen wird der Weg eines Wassertropfens verfolgt. Hierbei werden zentrale Aspekte wie Grundwasserneubildung, Grundwasserverschmutzung und Grundwassergewinnung mittels Modellversuchen veranschaulicht.

52 🌱 **Zukunftsfähige Ernäh- rung - was heißt das und was kann ich tun?** Ab Klasse 8

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Jugendinitiative der Nachhaltigkeitsstrategie
Baden-Württemberg
Unsere Ernährung ist ein wichtiger Bestandteil eines gesunden Lebensstils und hat zudem erheblichen Einfluss auf unser Klima sowie auf unsere Mitmenschen. Im Workshop gehen wir auf unterschiedliche Aspekte ein, die im Zusammenhang mit einem nachhaltigen Lebensmittelkonsum eine Rolle spielen (Herstellung, Transport, Verpackung, Verschwendung...). Dabei versuchen wir vor allem auch der Frage nachzugehen, was jede*r von uns selbst im Alltag tun kann. Der Workshop ist interaktiv gestaltet, konkrete Beispiele aus dem Alltag werden eingebunden - dabei sind alle Sinne gefragt (sehen, riechen, schmecken...).

GESELLSCHAFT UND GEMEINSCHAFT

33 **Turmbau zu Ludwigsburg** Klasse 1-13

09:00 - 09:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr
13:00 - 13:45 Uhr

Judith Koroknay
Hinter dem „Turmbau zu Ludwigsburg“ verbirgt sich die sogenannte „Marshmallow-Challenge“, ein typisches Workshop-Spiel, welches bei Klein und Groß gleichermaßen gut funktioniert, Kreativität und Teamfähigkeit fordert und fördert. Mit wenigen und eher ungewöhnlichen Materialien wird unter Wettbewerbscharakter gebastelt und experimentiert. Welcher Gruppe wird es gelingen, den höchsten Turm zu bauen? Und woran liegt es, dass Kinder so oft viel bessere Ergebnisse erzielen als die Erwachsenen?

34 **Schnellkurs Philosophieren: Gerechtigkeit** Klasse 1-13

09:00 - 09:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr
13:00 - 13:45 Uhr

Dr. Frank Brosow
Was bedeutet ‚Gerechtigkeit‘? Was ist ‚gerecht‘, was ist ‚ungerecht‘? Wie kann man mit anderen, im Kleinen wie im Großen, eine ‚gerechte‘ Gemeinschaft aufrechterhalten? Und welcher zusätzliche Wert liegt darin, diese Fragen durch Philosophieren zu beantworten, statt allein unter Rückgriff auf das eigene Bauchgefühl oder mit Verweis auf bestehende Gesetze und Institutionen? Im Rahmen eines Forschungsprojekts der Abteilung Philosophie möchten wir all diesen Fragen nachgehen und dabei unsererseits von Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Klassenstufen etwas über ihre Sicht auf das Thema Gerechtigkeit lernen.zeitgleich teil.

35 **Aus der Ideenstube Gottes** Klasse 1-4

09:00 - 09:45 Uhr
10:00 - 10:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr

Jun.-Prof. Dr. Julia Dröber, Gökçen Tamer-Uzun
Welche Ideen hatte Gott eigentlich für die Schöpfung? Was ist Kindern daran wichtig? Anhand einer religions-/konfessionsübergreifenden Geschichte sollen die Kinder zum Nachdenken über Schöpfung angeregt werden. Eigene Ideen dürfen kreativ in einer Bastelarbeit umgesetzt werden.

36 **Suchtprävention: Kinder und Jugendliche stärken** Klasse 1-6 gerne Klassen aus SBBZ Lernen

11:00 - 12:30 Uhr

Birgit Spohn
Im Rahmen des Workshops werden den Kindern bzw. Jugendlichen nach einer kurzen Einführung mehrere interaktive, suchtpräventive Angebote gemacht. Bei der Gestaltung der Angebote werden die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur adäquaten Gestaltung suchtpräventiver Angebote bei der entsprechenden Altersgruppe berücksichtigt.

37 **Wer die Wahl hat, hat ein ODER!?** Klasse 3-4

09:00 - 10:30 Uhr

Jun.-Prof. Stine Albers, Prof. Bettina Blanck
Wer kennt den Spruch: „Wer die Wahl hat, hat die Qual!“ nicht? Aber stimmt er? Ist es nicht herrlich, wenn man zwischen verschiedenen oder-Angeboten wählen und entscheiden kann, was man am liebsten möchte? Andererseits kann es qualvoll sein, wenn man einfach nicht weiß, was man wählen soll. Wie einige Forscher*innen so wollen wir im Workshop anhand von Beispielen und kleinen Geschichten über solche Fragen nachdenken. Helfen wird uns das kleine ODER mit seinem oder-Lupenblick. Ein ODER ist alterslos bedeutsam und mit ihm verantwortungsbewusst umgehen zu können eine demokratische Grundkompetenz.

38
Rallye International
Klasse 4

11:00 - 11:30 Uhr
11:30 - 12:00 Uhr
12:00 - 12:30 Uhr

Akademisches Auslandsamt (Kerstin Bischoff)
Bei der Rallye International handelt es sich um einen Parcours mit theoretischen und praktischen Aufgaben sowie Bastelstationen. Die Stationen repräsentieren die Kontinente; die Schülerinnen und Schüler reisen in Kleingruppen so symbolisch einmal um die Welt, lösen die Aufgaben und erhalten dann einen abgestempelten Reisepass. Die gebastelten Dinge dürfen mit nach Hause genommen werden.

39
Trug Cäsar immer Lorbeerkranz? Untersuchung eines Geschichtsbildes
Klasse 4-7

9:00 - 10:30 Uhr

Prof. Dr. Tobias Arand
Jeder Asterix-Leser, jede Asterix-Leserin weiß selbstverständlich, dass Cäsar immer einen Lorbeerkranz auf dem Haupt trägt. Lediglich in einer Geschichte - der Lorbeer des Cäsar - muss er kurz auf seinen Kranz verzichten, da das Gewürz für eine Suppe benötigt wird. Aber stimmt denn alles, was in den Comics steht? Woher weiß man überhaupt 2000 Jahre später, dass Cäsar einen solchen Kranz trug? Gibt es vielleicht auch Quellen aus der Römerzeit, die dagegen sprechen? Am Beispiel des Lorbeerkranzes der römischen Feldherren werden grundsätzliche Fragen der historischen Arbeit behandelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dabei selbst Quellen untersuchen.

40
Vielfalt bewegt!
Klasse 5-8

10:00 - 10:45 Uhr
11:00 - 11:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr

Julika Thomas (Professional School of Education Stuttgart-Ludwigsburg)
Unsere Gesellschaft ist so bunt wie die Menschen, aus denen sie zusammengesetzt ist. Wo kann ich Vielfalt beobachten – in meinen Freundschaften, meiner Schule, meiner Stadt? Was macht Vielfalt mit mir? Welchen Umgang mit Vielfalt wünsche ich mir? In einem interaktiven Workshop versuchen wir uns diesem Thema zu nähern, ganz persönlich, aber auch mit Blick auf unser Umfeld.

41
Tower of Power – Kooperationsspiele fördern die Klassengemeinschaft
Klasse 5-10

09:00 - 10:30 Uhr
11:00 - 12:30 Uhr

Christine Meier-Rempp, Manuel Ade-Thurow
„Tower of Power“, „Pipeline“ – hinter diesen Namen verbergen sich Kooperationsspiele, die Spaß machen und gut in Klassen eingesetzt werden können. Dabei steht der Zusammenhalt der Klasse und das soziale Lernen jedes Einzelnen im Vordergrund. Es gibt keine Sieger oder Verlierer, die Gruppe als Ganzes ist gefordert. Die Teamfähigkeit wird auf die Probe gestellt, jeder trägt zum Erfolg bei. Am Ende wird gemeinsam überlegt, wie die Gruppe die Aufgabe gemeistert hat – und was davon in den Alltag mitgenommen werden kann.

42
Die Neuen im Bundestag - Besonderheiten der AfD untersuchen
Klasse 8-10

10:00 - 10:45 Uhr
12:00 - 12:45 Uhr

Dr. Ragnar Müller
Nach einer Einführung zur Thematik untersuchen die Schülerinnen und Schüler die Besonderheiten der „Alternative für Deutschland“ hinsichtlich ihrer Politik und rhetorischen Strategien.

43
Ökonomische Experimente
Klasse 8-10

13:00 - 14:30 Uhr

Jun.-Prof. Dr. Michael Weyland
Das neue Schulfach „Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung (WBS)“ soll die ökonomische Bildung an allgemeinbildenden Schulen stärken. Doch wie kann das gelingen? Mithilfe ausgewählter Simulationsspiele wird interessierten Schulklassen und ihren Lehrerinnen und Lehrern ein Einblick in die Welt der experimentellen Ökonomik ermöglicht. Nach der Anmeldung erfolgt die inhaltliche Schwerpunktsetzung in Absprache mit den Lehrerinnen und Lehrern. Zur Auswahl stehen u.a. Arbeitsteilung, Preisbildung, Marktformen, Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit sowie menschliches Entscheidungsverhalten im Allgemeinen.

WORKSHOPS FÜR KINDERTAGESSTÄTTEN UND KINDERGARTEN- GRUPPEN

Dozentinnen, Dozenten und Studierende bieten spezielle Angebote für Kindertagesstätten- und Kindergartengruppen mit ihren Erzieherinnen und Erziehern an. Die Workshops werden jeweils für eine Gruppe angeboten und dauern in der Regel 45 oder 90 Minuten. Für die Kinder besteht die Möglichkeit, auch mehrere Workshops nacheinander zu besuchen.

Um ihre Gruppe für die Workshopangebote anzumelden, können Erzieherinnen und Erzieher die Online-Anmeldung im Internet unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival nutzen. Dort haben sie die Möglichkeit ihre Gruppen für Workshops zu verschiedenen Uhrzeiten anzumelden. Die Nummerierung der folgenden Angebote hat organisatorische Gründe und ist deshalb nicht fortlaufend.

44 Erkunden, Gestalten, Bauen, Klingen

3-6 Jahre

09:00 - 10:30 Uhr

Dr. Katharina Schneider, Dr. Marcus Rauterberg
Die Werkstatt Sachlernen bietet für eine Kindergartengruppe mit max. 20 Kindern vier verschiedene Angebote an:
1. Boden untersuchen: Wir versuchen mit einem großen Hammer und einem Bohrer uns einen Blick dorthin zu verschaffen, wo die Regenwürmer wohnen.

45 Lieblingsbeschäftigungen und Mathematik

3-6 Jahre

09:00 - 09:45 Uhr

10:00 - 10:45 Uhr

11:00 - 11:45 Uhr

12:00 - 12:45 Uhr

2. Mit Naturfarben malen: Pflanzen schnippeln, stampfen, pressen und dadurch Farben herstellen, sie testen, mischen und mit ihnen malen.
3. Eine Reaktionskette bauen: Du baust gern und deine Fantasie ist groß? Na dann nichts wie los! Aber Achtung! Alles läuft ab, sobald ein Stein fällt.
4. Die Natur erklingen lassen: Gemeinsam mit euch wollen wir Naturmaterialien zum Klingen bringen. Die Angebote finden z.T. draußen statt. Die Kindergartengruppe teilt sich in Gruppen auf. Mit den Möglichkeiten der Werkstatt Sachlernen können sich die begleitenden Lehr- und Fachkräfte währenddessen vertraut machen. Siehe auch:
www.ph-ludwigsburg.de/werkstattsachlernen

Esther Henschen

Kindergartenkinder zeigen ganz bestimmte Vorlieben in ihrer Spiel(zeug)-Wahl oder verbringen besonders viel Zeit mit einer Lieblingsbeschäftigung. Aber können die Kinder dabei auch vielfältige mathematische Erfahrungen sammeln? Studierende des Studiengangs frühkindliche Bildung und Erziehung begleiten die Kinder in Kleingruppen in diesem Workshop bei ihren Lieblingsbeschäftigungen, so dass mathematische Entdeckungen möglich werden.

46 Eine bewegte Reise zu unentdeckten Planeten

3-6 Jahre

09:00 - 09:30 Uhr

10:00 - 10:30 Uhr

11:00 - 11:30 Uhr

12:00 - 12:30 Uhr

Susanne Pochert, Prof. Dr. Cornelia Müller

Ein Bewegungsparcours zur Wahrnehmungsförderung für Kindergartenkinder. Die Gruppengröße sollte 20 Kinder nicht überschreiten.

47

Musik für und mit Kindern

Ab 4 Jahre

09:00 - 09:45 Uhr

10:00 - 10:45 Uhr

Susanne Herrmann

In diesem Workshop für Kindergartenkinder wollen wir mit bekannten und unbekanntem Instrumenten wunderbare Klänge zaubern und ins Reich des Tönens und Hörens eintauchen. Pro Zeitschiene kann eine Gruppe von max. 15 Kindern teilnehmen.

01

Vorlesestunde im Freien

4-6 Jahre

11:00 - 11:45 Uhr

Hochschulbibliothek (Hannah Gabler, Maren Rapp, Tatjana Wepner)

Bibliotheksmitarbeiterinnen laden zu einer Vorleserunde im Freien ein. Eine kleine Auswahl an aktueller Kinderliteratur wird kurz vorgestellt. Die Kinder dürfen gemeinsam entscheiden, welches Buch vorgelesen wird.

48

Kinder messen und vergleichen in verschiedenen Größenbereichen mit der Methode der Aktions-/Lerntabletts

5-6 Jahre

(Kinder, die im Herbst 2019 in die Schule kommen)

09:00 - 09:45 Uhr

10:00 - 10:45 Uhr

11:00 - 11:45 Uhr

Alexandra Scherrmann

Aktionstabletts/Lerntabletts sind eine Möglichkeit, dem individuellen Lernbedürfnis von Kindergartenkindern gerecht zu werden. Dabei werden eine Aufgabe und das dazu benötigte Material auf einem Tablett so präsentiert, dass die Aufgabenstellung möglichst selbsterklärend ist und das Kind zum selbständigen Lernen herausfordert. Im Workshop können Vorschülerinnen und Vorschüler mit Lerntabletts rund um das Thema „Größen und Messen“ experimentieren, üben, entdecken, trainieren, verstehen, wiederholen, erfinden, neu kombinieren... Diese Tablette wurden von Studierenden im Rahmen eines Seminars entwickelt. Pro Zeitschiene kann eine Gruppe von max. 15 Kindern teilnehmen.

49

Bilderbücher einmal anders – Wir spielen Theater!

5-6 Jahre

09:00 - 09:45 Uhr

10:00 - 10:45 Uhr

Dr. Nicole Neumeister

Im Workshop arrangieren Studierende des Bachelor-Studiengangs „Frühkindliche Bildung und Erziehung“ für die Kinder theaterpädagogische Spielübungen zum Mitmachen, die in die Handlung einer Bilderbuchgeschichte eingebettet sind.

50

Die Welt der Sprache

Vorschulkinder ab 5 Jahre

09:00 - 09:45 Uhr

11:00 - 11:45 Uhr

Sandra Tietge

Gemeinsam mit Studierenden des Studiengangs Frühkindliche Bildung und Erziehung durchlaufen die Kinder verschiedene Stationen, an denen sprachliche Herausforderungen auf sie warten. Orientiert an den unterschiedlichen Sprachebenen können die Kinder spielerisch die Welt der Sprache entdecken und erleben.

PH Ludwigsburg
University of Education

Das offizielle
PH Ludwigsburg
Merchandising

www.phshop.de

Shop-Betreiber: MS-Print • Voithstraße 8/1 • 71640 Ludwigsburg • 07141 / 8510-113 • info@ms-print.de

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Der Markt der Möglichkeiten kann als Rahmenprogramm ohne Anmeldung besucht werden. Er findet größtenteils rund um das Gebäude 1 statt. Das Angebot wird laufend erweitert. Siehe www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival

Angebote am Vormittag 09:00 - 13:30 Uhr

Fächerverbindende Unterrichtsideen: Anregungen, Modelle, Mitmach-Stationen

Dr. Rafael Frick
Studierende präsentieren innovative Unterrichtsideen zu fächerverbindenden Themenstellungen, die sie im Rahmen eines Seminars zu „Fächerverbindendem Lehren und Lernen“ in Kleingruppen entwickelt haben. Die sehenswerten Unterrichtseinheiten behandeln ein „fächerverbindendes Thema“ zeitlich gestaffelt, koordiniert und in der Abfolge didaktisch begründbar. Die Präsentationsstände laden sowohl zum konkreten Ausprobieren und Experimentieren mit auf das Thema abgestimmten Materialien wie auch zur theoretischen Beschäftigung mit dem Unterrichtskonzept ein.

Vortex-Ringe und andere Phänomene

Prof. Dr. Matthias Laukenmann in Kooperation mit der Fachschaft Physik
Delphine erzeugen sie, der Ätna erzeugt sie und wir erzeugen sie: Vortex-Ringe. Sie laden zur Beobachtung ein und fordern zur Erklärung heraus.

Die PH Bibliothek stellt sich vor

Hannah Gabler, Maren Rapp, Tatjana Wepner
Wichtige Themen rund um die Bibliothek werden anhand von Postern dargestellt, Mitarbeiterinnen der Bibliothek stehen für Fragen und Antworten zur Verfügung. Außerdem zeigt eine Literatúrausstellung einen „Querschnitt durch den Bibliotheksbestand“. Für kreative Leser bietet sich zusätzlich die Möglichkeit, eigene Lesezeichen zu basteln.

ELFE II, HSP 1-10, HLP und Co. Die Testsammlung Sonderpädagogik stellt sich vor

Birgit Spohn
Die Testsammlung Sonderpädagogik wird anhand eines Standes präsentiert. Ergänzend können Interessierte die Sammlung in Gebäude 6A, Raum 6A.002 zu den regulären Öffnungszeiten besichtigen. www.ph-ludwigsburg.de/testsammlung

Wer bin ich? Was gehört zu mir? Was ist mir wichtig? – Unter- stützung der Identi- tätsentwicklung von Kindern und Jugendli- chen in Unterricht und Schulleben

Dr. Marion Aicher-Jakob, Karl-Heinz Aschenbrenner
Studierende aus dem Seminar „Identität und Mehrsprachigkeit“ präsentieren Möglichkeiten, wie die Entwicklung der Identität von Kindern oder Jugendlichen im Rahmen des Schullebens sowie im Unterrichtsalldag beachtet, unterstützt und gefördert werden kann. Dabei geht es auch um die Lehrkräfte und deren Persönlichkeitsentwicklung.

Ausstellung „Bildung und Erziehung in Ganz- tagsschulen gemein- sam gestalten“

Prof. Dr. Katrin Höhmann
Pädagogische Fachkräfte der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft und Studierende der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg haben zu gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsprojekten eine Ausstellung gestaltet. Diese wird rund um das Literatur-Café präsentiert. Passend dazu findet um 16 Uhr im Literatur-Café der Vortrag „Ganztagsschule: Die Schule der Zukunft“ von Prof. Dr. Katrin Höhmann (Institut für Erziehungswissenschaft der PH Ludwigsburg) und Andreas Dobers (Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft) statt.

Lesezeichen selbst basteln

Fachschaft Islamische Theologie / Religionspädagogik
Die Schülerinnen und Schüler können zusammen mit den Studierenden Lesezeichen basteln. Die Lesezeichen werden mit der Rasierschaummethode farbig marmoriert und mit arabischer Kalligraphie verziert. Anschließend kann jeder seinen Namen in arabischen Buchstaben auf sein Lesezeichen schreiben, bevor es laminiert wird. Außerdem gibt es ein Quiz über die drei Buchreligionen.

Ganztägige Angebote 09:00 - 16:00 Uhr

„Berlin - the Wall Revisited - Skizzen-spaziergang auf den Spuren der Berliner Mauer“

Studiengalerie
Die Ausstellung in der Studiengalerie zeigt Skizzen des Berliner Illustrators Detlef Surrey, die bei Spaziergängen auf dem Mauerstreifen von 2017 bis heute entstanden sind. Sie gibt alltägliche Eindrücke wieder, die ihm auf der Suche nach der (fast) verschwundenen Mauer zwischen der Bernauer Straße im Wedding bis zum Schlesischen Busch in Treptow begegnet sind.

Die Professional School of Education Stuttgart-Ludwigsburg stellt sich vor

Oksana Linn
Die Professional School of Education Stuttgart-Ludwigsburg (PSE) stellt sich und ihr Angebot Studierenden, Lehrenden und weiteren Interessierten vor: die PSE informiert ausführlich über die Kooperation der fünf lehrerbildenden Hochschulen für Sekundarstufe I und für Gymnasium in der Region Stuttgart-Ludwigsburg, über die Arbeitsstelle Diversitätssensible Pädagogik und Didaktik, das hochschulübergreifende Angebot an Lehrveranstaltungen und über das Beratungsangebot für Studierende.

GUT DRAUF – bewegen, essen, entspannen

Dr. Sonja Schaal, Prof. Dr. Steffen Schaal
GUT DRAUF ist ein Programm der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zur Verbesserung der Gesundheit von Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 18 Jahren. Junge Menschen erfahren, dass es möglich ist, auf unkomplizierte und unterhaltsame Weise gesund zu leben. Im Kern geht es um das Wechselspiel von ausgewogener Ernährung, ausreichender Bewegung und einem positiven Umgang mit Stress. Studierende im Fach Biologie / Gesundheitsförderung bieten verschiedene Mitmachangebote für junge und jung gebliebene Menschen zu den Themen Bewegung, Ernährung, Entspannung an und sorgen für eine GUT DRAUF-Stimmung auf dem Campus der PH.

Jenny Heymann – Eine jüdische Lehrerin im Dienste der Bildung und der Versöhnung

Galerie GangART
(Gebäude 1, 3. Stock)

Dr. Rosemarie Godel-Gaßner, Melanie Elze
In der multimedialen Ausstellung präsentieren Studierende das Leben und Wirken der Namensgeberin des Diversitätspreises der PH Ludwigsburg, der jüdischen Lehrerin Jenny Heymann (1890-1996), die sie im Rahmen eines Kompaktseminars rekonstruiert und dokumentiert haben. Biografische Lebensstationen (Jugend und Ausbildung, Lehrtätigkeit u.a. in Ludwigsburg, Exil und Rückkehr) werden in übergreifende Themenfelder wie z.B. Erziehung, Schulen und Lehrkräfte in der Weimarer Republik, im Nationalsozialismus sowie Nachkriegszeit eingebettet.

Nachhaltiger STANDpunkt Ausstellung „Bewusstsein für unseren Konsum schärfen“

Prof. Dr. Katrin Bederna, Alessia Attinger, Anne Hahn, Rahel Meier, Tim Schumacher
Alternative Ecke, in der Artikel von Unverpackt-Läden, wie z.B. „Schüttgut“ in Stuttgart und „Ohne Pla Pla“ in Ludwigsburg, handelsüblichen Supermarktartikeln gegenübergestellt werden.



„Smoothiefahrrad“ und Infostand

ZukunftsPHähig

Die Besucherinnen und Besucher bekommen die Möglichkeit, sich durch das Fahren eines Fahrrads und die dadurch produzierte Energie einen Smoothie selbst zu mixen und zu trinken. Außerdem werden Informationen zu der Arbeit unserer Studierendeninitiative *ZukunftsPHähig* und dem Thema Nachhaltigkeit bereitgestellt, sowie anhand von Ideen und Praxisbeispielen zur Umsetzung der Themen im Alltag angeregt.

„Get Together, Play Together“ - eSports Ludwigsburg stellt sich vor

eSports-AG Ludwigsburg

eSport, das wettbewerbsmäßige Spielen von Computerspielen, begeistert viele Millionen Menschen weltweit, allein die Weltmeisterschaften von *League of Legends* 2018 verfolgten 100 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer. eSports Ludwigsburg, die eSport-AG der PH Ludwigsburg, ist mittendrin statt nur dabei, verfolgt die eSports-Welt mit und beeinflusst sie seit 2016 durch aktive Beteiligung und eigenes Spielen. Wir stellen die AG, sowie einige der eSports-Spiele vor und bieten die Möglichkeit, diese selbst anzutesten.



Nachhaltigkeits- Glücksrad

Infostand der Jugendinitiative der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg mit Nachhaltigkeits-Glücksrad



Veranstaltungen widmen sich dem Schwerpunktthema Nachhaltigkeit und Umwelt.

// GEW-MITGLIEDER HABEN VORTEILE //



Mitgliedschaft lohnt sich!

Wer als Lehrer/in in der GEW ist, hat es einfach besser. Als größte gewerkschaftliche Interessenvertretung im Land bieten wir unseren Mitgliedern Unterstützung, die auf ihre spezifische Situation zugeschnitten ist: Lehrer/innen profitieren von unserer einmaligen bildungspolitischen Kompetenz, Klasse Bildungsangeboten, Beratung und Fachpublikationen. Zusätzlich sichern wir berufliche Risiken ab.

Weitere Infos und Mitgliedsanträge unter www.gew-bw.de oder bei der Bezirksgeschäftsstelle GEW Nordwürttemberg • Silberstr. 7 • 70176 Stuttgart • bezirk.nw@gew-bw.de • Telefon 0711 210 30-44

ANGEBOTE FÜR STUDIERENDE

01 Hausarbeiten schreiben

09:00 - 16:00 Uhr

Raum 1.349

Kompetenzzentrum für Bildungsberatung (KomBi),
Anabel Haas
Hausarbeiten schreiben gehört zum Studium dazu. Viele fragen sich jedoch, wie man eine Hausarbeit schreibt und was wissenschaftliches Arbeiten heißt. In diesem Workshop lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer alles Nötige zum Thema Hausarbeiten schreiben: Dazu gehört das Finden einer guten Fragestellung, Literaturrecherche, wissenschaftliches Arbeiten, Zitieren, der Aufbau einer guten Hausarbeit sowie die Planung passend zum eigenen Arbeitsrhythmus.
Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 1. Juli per E-Mail (workshopenmeldung.kombi@ph-ludwigsburg.de) an.

Bitte beachten Sie, dass einige Workshops anmeldepflichtig sind. Die Möglichkeit hierzu sowie weitere Informationen gibt es unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival. Die Nummerierung der folgenden Angebote hat organisatorische Gründe und ist deshalb nicht fortlaufend.

02 “Uni für alle”: Every day for future! - Lernen gegen Klimawandel

11:00 - 12:30 Uhr

Raum 1.301

Prof. Dr. Katrin Bederna, Prof. Dr. Armin Lude
Der Klimawandel ist ein drängendes Thema. Er hat eine große Zukunftsbedeutung für die Schülerinnen und Schüler.
In einer Vorlesung als „Uni für alle“ soll dieses Thema aus naturwissenschaftlicher, theologischer und pädagogischer Perspektive beleuchtet werden: Was muss man lernen und tun, um den Klimawandel zu bremsen und seine Folgen zu mindern? Die Veranstaltung enthält interaktive Elemente. Die Veranstaltung richtet sich an Interessierten.
Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

03 Information und Beratung im Studie- renden-Service-Center

11:30 - 13:45 Uhr

Raum 1.112

Studierenden-Service-Center
Das Studierenden-Service-Center (SSC) ist die erste Anlaufstelle für Studierende der PH bei Fragen rund um das Studium. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Studienabteilung, des Prüfungsamtes, des Akademischen Auslandsamtes, des Schulpraxisamtes und Tutorinnen und Tutoren des AstA bieten Informationen, Beratung und ggf. Weitervermittlung an. Auch am Tag des Lernfestivals können sich PH-Studierende und Studieninteressierte ohne Anmeldung bei Fragen zu Bewerbung, Prüfungen, Schulpraktika, Auslandssemester, Studienalltag und vielem mehr an das SSC wenden.

04 IT-Beratung

12:45 - 13:45 Uhr

Raum 1.006

Medien- und Informationszentrum (MIT)
Studierende der PH können sich bei IT-Problemen im Bereich WLAN, PH-Nutzerkonto, E-Mail, Moodle & LSF usw. von studentischen Beratern beraten und helfen lassen.

 Veranstaltungen widmen sich dem Schwerpunktthema Nachhaltigkeit und Umwelt.

05
Information über die zweite Ausbildungsphase und über die Modalitäten der Bewerbung und Einstellung

13:30 - 15:30 Uhr

Räume: Aula, 1.201

Die Studiendekane der PH (Fakultät I und II) sowie Vertreterinnen und Vertreter des Regierungspräsidiums Stuttgart und der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung informieren über die zweite Ausbildungsphase und über die Modalitäten der Bewerbung und Einstellung für die Lehrämter an Grundschulen (Aula), Werkreal-, Haupt- und Realschulen (Raum 1.201). Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an Studierende der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.

06
Workshop zum Verfassen von Wissenschaftlichen Hausarbeiten

14:15 - 15:45 Uhr

Räume: 1.314, 1.315,
1.317, 1.318

Schreibberatung des Sprachdidaktischen Zentrums (Sarah Adonyi, Annkatrin Elbe, Eva-Maria Munkler, Joachim Schäfer)
In diesem Workshop geht es um die Grundlagen des Schreibprozesses. Dabei wird beispielsweise auf die verschiedenen Textsorten, die Themenfindung und Gliederung, den allgemeinen Schreibvorgang und die Besonderheiten des Zitierens näher eingegangen. Es werden vier Workshops mit gleichem Inhalt parallel für jeweils 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer angeboten. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

08
Wie erstelle ich einen Fragebogen? Möglichkeiten und Probleme, die zu beachten sind.

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.210

Forschungswerkstatt Bildungswissenschaften (Veronika Fain)
Einen Fragebogen zu entwickeln scheint einfach zu sein. Bei der Konstruktion von Fragebögen sind jedoch verschiedenste wissenschaftliche Erkenntnisse zu berücksichtigen. Diese einzelnen werden wir in dem Workshop besprechen und auch an verschiedenen Beispielen durchgehen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die gelernten Inhalte direkt umzusetzen. Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

09
**„Hilfe, die wollen ein Exposé!“
Workshop zur Erstellung eines wissenschaftlichen Exposés**

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.222

Forschungsförderungsstelle (Dr. Stephanie Rhein, Gloria Korn, Alexandra Findeis)
Im Laufe des Studierenden- bzw. Doktorandenlebens wird bei verschiedenen Anlässen ein Exposé benötigt: Anmeldung der Masterarbeit, Anmeldung der Promotion bei der Fakultät, Bewerbungen für Stipendien etc. Die Forschungsförderungsstelle bietet für Doktorandinnen und Doktoranden, Promotionsinteressierte und (Master-)Studierende den Workshop „Hilfe, die wollen ein Exposé!“ an. Darin werden Tipps zum zu Formalia, Gliederung und Inhalten eines Exposés gegeben. Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

10
Ab ins Ausland

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.006

Akademisches Auslandsamt
Nach einer kurzen Vorstellung der Möglichkeiten während des Studiums an der PH ins Ausland zu gehen, berichten Studierende von ihren Erfahrungen. Danach können Fragen gestellt werden. Eine Anmeldung wäre wünschenswert, ist aber nicht verpflichtend. Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich gegebenenfalls unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

11
Die DNA des Philosophierens

14:15 - 15:45 Uhr

Hörsaal 1.301

Dr. Frank Brosow
Die Begriffe ‚Philosophie‘ und ‚Philosophieren‘ werden im Alltag und in der Pädagogik sehr frei verwendet. Jede Firma hat ihre ‚Philosophie‘, am Stammtisch wird ‚philosophiert‘ und zum ‚Philosophieren mit Kindern‘ gibt es zahllose Ansätze. Doch nicht jeder, der denkt, nachdenkt oder argumentiert, philosophiert auch. Dieser Workshop geht der Frage nach, wie man Denken, Nachdenken und Argumentieren im privaten, wissenschaftlichen und

pädagogischen Kontext so betreiben kann, dass tatsächlich philosophiert wird, wie also fachunabhängig philosophisch-ethische Bildungsprozesse initiiert werden können.

12
**Der Weltkulturatlas -
Ein Studienprojekt im
Kulturmanagement**

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 5.005

Prof. Dr. Thomas Knubben
Kann man Glück in Zahlen messen? Wie viele Museen braucht ein Land? Woran sterben Popmusiker? Antworten auf diese und ähnliche Fragen gibt der Weltkulturatlas, den Studierende des Kulturmanagements zusammen mit Informationsgrafiker*innen der Hochschule Würzburg-Schweinfurt über drei Semester hinweg erarbeitet haben. Die Präsentation gibt Einblick in den Entstehungsprozess mit seinen Herausforderungen und Ergebnissen.
Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

13
**Berufsorientierung
in den Naturwissen-
schaften**

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.203

Marina Hönig, Prof. Dr. Silvija Markic
Die Berufsorientierung soll einen festen Platz im Fachunterricht einnehmen. Doch wie kann dieser Forderung entsprochen werden? In diesem Workshop werden aktuelle Befunde aus der Forschung über Berufsorientierung in den naturwissenschaftlichen Fächern diskutiert. Vorgestellt werden weiterhin konkrete Unterrichtsbeispiele, die im schulischen Kontext zur Berufsorientierung eingesetzt werden können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer testen einzelne Maßnahmen und erproben deren Einsatz mit erfahrenen Lehrpersonen.
Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

14
**Lesefördermaterialien
für Kinder mit Lese-
schwierigkeiten erpro-
ben und einschätzen**

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.319

Institut für sonderpädagogische Förderschwerpunkte/
Förderschwerpunkt Sprache (Claudia Crämer)
Im Rahmen des Seminars „Lesekompetenz beobachten und fördern bei Kindern mit Sprachförderbedarf“ des Masterstudienganges Lehramt Sonderpädagogik haben Studierende in Gruppenarbeit themenbezogene und kompetenzorientierte Leseförderaufgaben erstellt. Diese Leseförderangebote werden im Workshop vorgestellt und sollen von den Teilnehmenden erprobt und bezogen auf ihre Einsatzmöglichkeiten eingeschätzt werden. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden werden von den Studierenden zur Überarbeitung ihrer Leseförderangebote genutzt. Auf Wunsch können die Lesematerialien an die Workshopteilnehmenden weitergegeben werden.
Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

15
**Die Werkstatt „Deutsch
als Zweitsprache für
alle Fächer“ stellt sich
vor**

14:15 - 15:45 Uhr

Gebäude 6A
Raum 6A.001

Katja Holdorf, Petra Vins
In der Werkstatt „Deutsch als Zweitsprache für alle Fächer“ können Studierende und Lehrende sich beraten lassen und beispielhafte Materialien (digital und analog) zum sprachsensiblen Fachunterricht einsehen und selbst erstellen. Zudem kann eine umfangreiche Literaturdatenbank zum Thema „Sprachsensibler Fachunterricht“ genutzt werden. Da die didaktische Sammlung Deutsch ebenfalls geöffnet sein wird, können Materialien eingesehen und ausgeliehen werden.

16

Das abgebildete Kind

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.250

Gesine Kulcke

Was sagen uns Fotografien über Kind und Kindheit? Student*innen präsentieren Fotografien von Kindern und ihre Analyse, um davon ausgehend über gesellschaftliche Vorstellungen von Kind und Kindheit zu diskutieren, die in den Fotografien zum Ausdruck gebracht werden. Gezeigt werden Bilder aus unterschiedlichen Verwendungszusammenhängen: hierzu gehören u.a. Pressefotos, Fotos aus dem Kontext von Öffentlichkeitsarbeit, Bilder, die als Illustration in Schulbüchern und Lehrbüchern auftauchen, aber auch Fotografien, die in unterschiedlichen Zusammenhängen im Internet publiziert werden.

Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

17 🌱

Information und Beratung zu Nachhaltigkeit und Mobilität

15.30 - 16.30 Uhr

Raum 1.112

Die Beauftragten für Nachhaltigkeit und Mobilität der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg stehen Mitarbeiter*innen und Studierenden während des Semesters immer Montag- und Mittwochnachmittag bei Fragen zur Verfügung. Auch beim Lernfestival bieten sie Informationen und Beratung rund um das Thema Nachhaltigkeit und Mobilität an der PH an. Weitere Informationen gibt es auch unter www.ph-ludwigsburg.de/18579



AUCH IN DIR STECKT EIN LEHRER.

#lieberlehramt

www.lieber-lehramt.de


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

ANGEBOTE FÜR STUDIENINTERESSIERTE

Bitte beachten Sie, dass einige Workshops anmeldepflichtig sind. Die Möglichkeit hierzu sowie weitere Informationen gibt es unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival

Die Nummerierung der folgenden Angebote hat organisatorische Gründe und ist deshalb nicht fortlaufend.

03 Information und Beratung im Studierenden-Service-Center

11:30 - 13:45 Uhr

Raum 1.112

Studierenden-Service-Center

Das Studierenden-Service-Center (SSC) ist die erste Anlaufstelle für Studierende der PH bei Fragen rund um das Studium. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Studienabteilung, des Prüfungsamtes, des Akademischen Auslandsamtes, des Schulpraxisamtes und Tutorinnen und Tutoren des AStA bieten Informationen, Beratung und ggf. Weitervermittlung an. Auch am Tag des Lernfestivals können sich PH-Studierende und Studieninteressierte ohne Anmeldung bei Fragen zu Bewerbung, Prüfungen, Schulpraktika, Auslandssemester, Studienalltag und vielem mehr an das SSC wenden.

08 Wie erstelle ich einen Fragebogen? Möglichkeiten und Probleme, die zu beachten sind.

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.210

Forschungswerkstatt Bildungswissenschaften
(Veronika Fain)

Einen Fragebogen zu entwickeln scheint einfach zu sein. Bei der Konstruktion von Fragebögen sind jedoch verschiedenste wissenschaftliche Erkenntnisse zu berücksichtigen. Diese einzelnen werden wir in dem Workshop besprechen und auch an verschiedenen Beispielen durchgehen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die gelernten Inhalte direkt umzusetzen. Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

10 Ab ins Ausland

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.006

Akademisches Auslandsamt

Nach einer kurzen Vorstellung der Möglichkeiten während des Studiums an der PH ins Ausland zu gehen, berichten Studierende von ihren Erfahrungen. Danach können Fragen gestellt werden. Eine Anmeldung wäre wünschenswert, ist aber nicht verpflichtend. Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich gegebenenfalls unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

11 Die DNA des Philosophierens

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.301

Dr. Frank Brosow

Die Begriffe ‚Philosophie‘/‚Philosophieren‘ werden im Alltag und in der Pädagogik sehr frei verwendet. Jede Firma hat ihre ‚Philosophie‘, am Stammtisch wird ‚philosophiert‘ und zum ‚Philosophieren mit Kindern‘ gibt es zahllose Ansätze. Doch nicht jeder, der denkt, nachdenkt oder argumentiert, philosophiert auch. Dieser Workshop geht der Frage nach, wie man Denken, Nachdenken und Argumentieren im privaten, wissenschaftlichen und pädagogischen Kontext so betreiben kann, dass tatsächlich philosophiert wird, wie also fachunabhängig philosophisch-ethische Bildungsprozesse initiiert werden können.

12
**Der Weltkulturatlas -
Ein Studienprojekt im
Kulturmanagement**

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 5.005

Prof. Dr. Thomas Knubben
Kann man Glück in Zahlen messen? Wie viele Museen braucht ein Land? Woran sterben Popmusiker? Antworten auf diese und ähnliche Fragen gibt der Weltkulturatlas, den Studierende des Kulturmanagements zusammen mit Informationsgrafiker*innen der Hochschule Würzburg-Schweinfurt über drei Semester hinweg erarbeitet haben. Die Präsentation gibt Einblick in den Entstehungsprozess mit seinen Herausforderungen und Ergebnissen.
Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

14
**Lesefördermaterialien
für Kinder mit Leseschwierigkeiten
erproben und
einschätzen**

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.319

Institut für sonderpädagogische Förderschwerpunkte/
Förderschwerpunkt Sprache (Claudia Crämer)
Im Rahmen des Seminars „Lesekompetenz beobachten und fördern bei Kindern mit Sprachförderbedarf“ des Masterstudienganges Lehramt Sonderpädagogik haben Studierende in Gruppenarbeit themenbezogene und kompetenzorientierte Leseförderaufgaben erstellt. Diese Leseförderangebote werden im Workshop vorgestellt und sollen von den Teilnehmenden erprobt und bezogen auf ihre Einsatzmöglichkeiten eingeschätzt werden. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden werden von den Studierenden zur Überarbeitung ihrer Leseförderangebote genutzt. Auf Wunsch kann organisiert werden, die Lesematerialien an die Workshopteilnehmenden weiterzugeben.
Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

15
**Die Werkstatt „Deutsch
als Zweitsprache für
alle Fächer“ stellt sich
vor**

14:15 - 15:45 Uhr

Gebäude 6A
Raum 6A.001

Katja Holdorf, Petra Vins
In der Werkstatt „Deutsch als Zweitsprache für alle Fächer“ können Studierende und Lehrende sich beraten lassen und beispielhafte Materialien (digital und analog) zum sprachsensiblen Fachunterricht einsehen und selbst erstellen. Zudem kann eine umfangreiche Literaturdatenbank zum Thema „Sprachsensibler Fachunterricht“ genutzt werden. Da die didaktische Sammlung Deutsch ebenfalls geöffnet sein wird, können Materialien eingesehen und ausgeliehen werden.

16
Das abgebildete Kind

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.250

Gesine Kulcke
Was sagen uns Fotografien über Kind und Kindheit? Student*innen präsentieren Fotografien von Kindern und ihre Analyse, um davon ausgehend über gesellschaftliche Vorstellungen von Kind und Kindheit zu diskutieren, die in den Fotografien zum Ausdruck gebracht werden. Gezeigt werden Bilder aus unterschiedlichen Verwendungszusammenhängen: hierzu gehören u.a. Pressefotos, Fotos aus dem Kontext von Öffentlichkeitsarbeit, Bilder, die als Illustration in Schulbüchern und Lehrbüchern auftauchen, aber auch Fotografien, die in unterschiedlichen Zusammenhängen im Internet publiziert werden.
Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

ANGEBOTE FÜR MITARBEITER*INNEN UND ALUMNI

07 Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung stellt sich vor

13:00 - 16:00 Uhr
(offenes Angebot)

Räume 1.212, 1.213

Bitte beachten Sie, dass einige Workshops anmeldepflichtig sind. Die Möglichkeit hierzu sowie weitere Informationen gibt es unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival. Die Nummerierung der folgenden Angebote hat organisatorische Gründe und ist deshalb nicht fortlaufend.

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) stellt sich und die laufenden Weiterbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer, Schulleiterinnen und Schulleiter sowie andere Zielgruppen im Bildungs- und Kulturbereich vor.
Der Aufbau des ZWW als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der PH wird im Rahmen eines bis Ende 2020 laufenden Projekts vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.

08 Wie erstelle ich einen Fragebogen? Möglich- keiten und Probleme, die zu beachten sind.

14:15 - 15:45 Uhr

Räume 1.210

Forschungswerkstatt Bildungswissenschaften
(Veronika Fain)

Einen Fragebogen zu entwickeln scheint einfach zu sein. Bei der Konstruktion von Fragebögen sind jedoch verschiedenste wissenschaftliche Erkenntnisse zu berücksichtigen. Diese einzelnen werden wir in dem Workshop besprechen und auch an verschiedenen Beispielen durchgehen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die gelernten Inhalte direkt umzusetzen.

Die Veranstaltung ist auf 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

09 „Hilfe, die wollen ein Exposé!“ Workshop zur Erstel- lung eines wissen- schaftlichen Exposés

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.222

Forschungsförderungsstelle

(Dr. Stephanie Rhein, Gloria Korn, Alexandra Findeis)

Im Laufe des Studenten- bzw. Doktorandenlebens wird bei verschiedenen Anlässen ein Exposé benötigt: Anmeldung der Masterarbeit, Anmeldung der Promotion bei der Fakultät, Bewerbungen für Stipendien etc. Die Forschungsförderungsstelle bietet für Doktorandinnen und Doktoranden, Promotionsinteressierte und (Master-)Studierende den Workshop „Hilfe, die wollen ein Exposé!“ an. Darin werden Tipps zum Aufbau von Formalia, Gliederung und Inhalten eines Exposés gegeben.

Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival an.

17 Information und Bera- tung zu Nachhaltigkeit und Mobilität

15.30 - 16.30 Uhr

Raum 1.112

Die Beauftragten für Nachhaltigkeit und Mobilität an der PH bieten Informationen und Beratung rund um diese Themen an.

11

Die DNA des Philosophierens

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.301

Dr. Frank Brosow

Die Begriffe ‚Philosophie‘ und ‚Philosophieren‘ werden im Alltag und in der Pädagogik sehr frei verwendet. Jede Firma hat ihre ‚Philosophie‘, am Stammtisch wird ‚philosophiert‘ und zum ‚Philosophieren mit Kindern‘ gibt es zahllose Ansätze. Doch nicht jeder, der denkt, nachdenkt oder argumentiert, philosophiert auch. Dieser Workshop geht der Frage nach, wie man Denken, Nachdenken und Argumentieren im privaten, wissenschaftlichen und pädagogischen Kontext so betreiben kann, dass tatsächlich philosophiert wird, wie also fachunabhängig philosophisch-ethische Bildungsprozesse initiiert werden können.

12

Der Weltkulturatlas - Ein Studienprojekt im Kulturmanagement

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 5.005

Prof. Dr. Thomas Knubben

Kann man Glück in Zahlen messen? Wie viele Museen braucht ein Land? Woran sterben Popmusiker? Antworten auf diese und ähnliche Fragen gibt der Weltkulturatlas, den Studierende des Kulturmanagements zusammen mit Informationsgrafiker*innen der Hochschule Würzburg-Schweinfurt über drei Semester hinweg erarbeitet haben. Die Präsentation gibt Einblick in den Entstehungsprozess mit seinen Herausforderungen und Ergebnissen. Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

13

Berufsorientierung in den Naturwissenschaften

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.203

Marina Hönig, Prof. Dr. Silviya Markic

Die Berufsorientierung soll einen festen Platz im Fachunterricht einnehmen. Doch wie kann dieser Forderung entsprochen werden? In diesem Workshop werden aktuelle Befunde aus der Forschung über Berufsorientierung in den naturwissenschaftlichen Fächern diskutiert. Vorgestellt werden weiterhin konkrete Unterrichtsbeispiele, die im schu-

lischen Kontext zur Berufsorientierung eingesetzt werden können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer testen einzelne Maßnahmen und erproben deren Einsatz mit erfahrenen Lehrpersonen. Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

15

Die Werkstatt „Deutsch als Zweitsprache für alle Fächer“ stellt sich vor

14:15 - 15:45 Uhr

Gebäude 6A
Raum 6A.001

Katja Holdorf, Petra Vins

In der Werkstatt „Deutsch als Zweitsprache für alle Fächer“ können Studierende und Lehrende sich beraten lassen und beispielhafte Materialien (digital und analog) zum sprachsensiblen Fachunterricht einsehen und selbst erstellen. Zudem kann eine umfangreiche Literaturdatenbank zum Thema „Sprachsensibler Fachunterricht“ genutzt werden. Da die didaktische Sammlung Deutsch ebenfalls geöffnet sein wird, können Materialien eingesehen und ausgeliehen werden.

16

Das abgebildete Kind

14:15 - 15:45 Uhr

Raum 1.250

Gesine Kulcke

Was sagen uns Fotografien über Kind und Kindheit? Student*innen präsentieren Fotografien von Kindern und ihre Analyse, um davon ausgehend über gesellschaftliche Vorstellungen von Kind und Kindheit zu diskutieren, die in den Fotografien zum Ausdruck gebracht werden. Gezeigt werden Bilder aus unterschiedlichen Verwendungszusammenhängen: hierzu gehören u.a. Pressefotos, Fotos aus dem Kontext von Öffentlichkeitsarbeit, Bilder, die als Illustration in Schulbüchern und Lehrbüchern auftauchen, aber auch Fotografien, die in unterschiedlichen Zusammenhängen im Internet publiziert werden. Die Veranstaltung ist auf 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrenzt. Bitte melden Sie sich unter www.ph-ludwigsburg.de/lernfestival für dieses Angebot an.

KINDERUNI LUDWIGSBURG



Groß, furchterregend und ausgestorben? - Wie Filme unsere Bilder von Dinosauriern beeinflussen?

15:00 - 16:00 Uhr

Raum 1.101

Die Kinderuni Ludwigsburg lädt alle Acht- bis Zwölf-jährigen zu einer richtigen Vorlesung ein, die Kinder verstehen. Sie dürfen als „Studierende“ im Hörsaal einem spannenden Vortrag von Dr. Jan-René Schluchter (Abteilung Medienpädagogik der PH Ludwigsburg) folgen.

Dinosaurier sind ausgestorben, dennoch erwecken Filme sie immer wieder zum Leben und prägen unsere Bilder von Dinosauriern. Die Darstellung von Dinosauriern in Filmen bewegt sich seit Anfang des letzten Jahrhunderts zwischen Wissenschaft und Erfindung. Seitdem geht mit „den Schrecklichen Echsen“ das Bild des Monströsen und Bedrohlichen einher - ein Bild, welches bis heute ein wesentliches Bild von Dinosauriern in Filmen wie „Jurassic World: Fallen Kingdom“ (J.A. Bayona, 2018) ist.

Demgegenüber stehen Filme, die Dinosaurier als liebe, freundliche und lustige Lebewesen zeigen. Diese Bilder von Dinosauriern finden sich vor allem in Filmen, die für Kinder gemacht sind, z.B. in „Arlo & Spot“ (Peter Sohn, 2015), der im Original „The Good Dinosaur“ („Der liebe Dinosaurier“) heißt oder in „In einem Land vor unserer Zeit“ (Don Bluth, 1988). An Kinder richten sich auch aktuelle Serien wie „Dino Dan“ (2010 - heute) oder „Dino Dana“ (2017 - heute), welche das Wissen über Dinosaurier als Lebewesen in den Vordergrund stellen.

In Anbetracht der langen Geschichte der filmischen Bilder von Dinosauriern und der besonderen Faszination, die für Kinder und Jugendliche von Dinosauriern ausgeht, zeigt die Veranstaltung die Bedeutung von Filmen für die Entwicklung von Dinosaurier-Bildern auf.

Um Anmeldung wird gebeten unter:
www.kinderuni.ludwigsburg.de

GEDANKENGÄNGE. DAS BILDUNGSFORUM FÜR LUDWIGSBURG

„Ganztagsschule: Die Schule der Zukunft!“

16:00 - 18:00 Uhr

Literatur-Café



Der gemeinsame Vortrag von Prof. Dr. Katrin Höhmann (Institut für Erziehungswissenschaft der PH Ludwigsburg) und Andreas Dobers (Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft) stellt die Herausforderungen von offenen und gebundenen Modellen der Ganztagsgrundschule vor und zeigt wie sie multiprofessionell und gemeinsam von Lehr- und Fachkräften gestaltet werden können.

Der Vortrag wird begleitet von einer Ausstellung zu gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsprojekten, die Pädagogische Fachkräfte der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft und Studierende der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg gestaltet haben.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Gedankengänge – Das Bildungsforum für Ludwigsburg“ statt. Sie ist eine Kooperation der Stadt Ludwigsburg mit der Pädagogischen Hochschule, der Evangelischen Hochschule, der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg, der Filmakademie Baden-Württemberg und der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg. Themen aus dem Bildungsbereich mit aktuellem Bezug werden einem interessierten Publikum zugänglich gemacht.

PHSLAM – DER POETRY SLAM AN DER PH

18:00 - 20:00 Uhr

Raum 1.201

Der PHoetry Slam ist aus dem Kulturprogramm an der Hochschule nicht mehr wegzudenken. Bereits zum 29. Mal findet diese moderne Form des Dichterwettstreits, bei dem das Publikum über den Sieg entscheidet, an der PH und diesmal im Rahmen des Lernfestivals statt. Von 18:00 bis 20:00 Uhr können alle Autorinnen und Autoren ihre Texte im Hörsaal präsentieren. Es sind alle Textformen erlaubt, egal ob Lyrik, Prosa oder Rap. Einzige Bedingungen sind, dass der Text selbst geschrieben ist und in sieben Minuten ohne Requisiten auf die Bühne gebracht wird. Im Anschluss an alle Beiträge entscheidet das „Applausometer“ über die Gewinnerin oder den Gewinner. So erwartet die Besucher ein einzigartiger Abend aus Humor, Tiefgang, Nonsense und der Macht der Sprache.

Moderiert wird der Abend von Marius Loy, einem in der Szene bekannten Newcomer.

Autorinnen und Autoren, die an dem Slam teilnehmen möchten, können sich bis zum 1. Juli bei Dr. Michael Gans anmelden (gans@ph-ludwigsburg.de).



ABENDPROGRAMM

Am Abend des Lernfestivals sind alle Besucherinnen und Besucher, Studierende und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PH zum Semesterabschlussgrillen „unter der Spinne“ eingeladen.

Für die musikalische Begleitung sorgen dieses Jahr die Jazz-Combo der Hochschule und das Rock and Soul Kolleg.

Vom Semesterabschlussgrillen geht das Abendprogramm nahtlos in das Sommerfest des ASTAs über.

Jazz Combo

Ab 18:00 Uhr

Unter der Leitung von Gerhardt Mornhinweg spielt die Jazz Combo der Pädagogischen Hochschule Jazz Standards, Funk und Soul in eigenen Arrangements. Die Musikerinnen und Musiker sind Studierende, Dozentinnen und Dozenten der PH Ludwigsburg.

Die Besetzung:

Gerhardt Mornhinweg Trompete & Leitung	Sarah Rieker Gesang
Sabine Pfäfflin Klavier	Felix Kolb Gitarre
Dennis Kaes Schlagzeug & Bass	Bastian Schmid Schlagzeug & Bass
Arthus Gutmann Percussion & Schlagzeug	

Rock & Soul Kolleg

Ab 19:00 Uhr

Das Rock and Soul Kolleg spielt seit über 20 Jahren zusammen. Einige der Musiker sind als Dozenten an der PH, als Filmmusiker oder als Musiker in anderen Formationen tätig. Mit ihrem Repertoire aus fetzigen, stimmungsvollen und groovigen Stücken heizten sie dem Publikum bei so manchem Hochschulfest ein.

Die Besetzung:

Andreas Fuchs Keyboard, Gesang	Uwe Böhm Gitarre
Dieter Franke Schlagzeug, Mundharmonika	Bernd Egeler Saxophon, Gesang Mundharmonika
Thomas Bickelhaupt Bass	Marc Benseler Percussion



Rock & Soul Kolleg



Jazz Combo

Danksagung

Das Lernfestival 2019 beruht auf der Initiative und dem Engagement aller Dozentinnen und Dozenten, Studierenden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, denen wir an dieser Stelle herzlich danken.

Wir bedanken uns auch für das Verständnis und die Kooperation bei allen Einrichtungen, die mit uns den Campus teilen.

Für die finanzielle Unterstützung danken wir herzlich:

- der Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg
- der Kreissparkasse Ludwigsburg
- Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg
- der Stadt Ludwigsburg
- dem Landkreis Ludwigsburg



Studierende Willkommen
Die **StuWiCard**

WERDE TEIL VON LUDWIGSBURG!

Registriere dich kostenfrei und profitiere!
Vergünstigungen in vielen Geschäften, Cafés und Restaurants und bei Dienstleistern

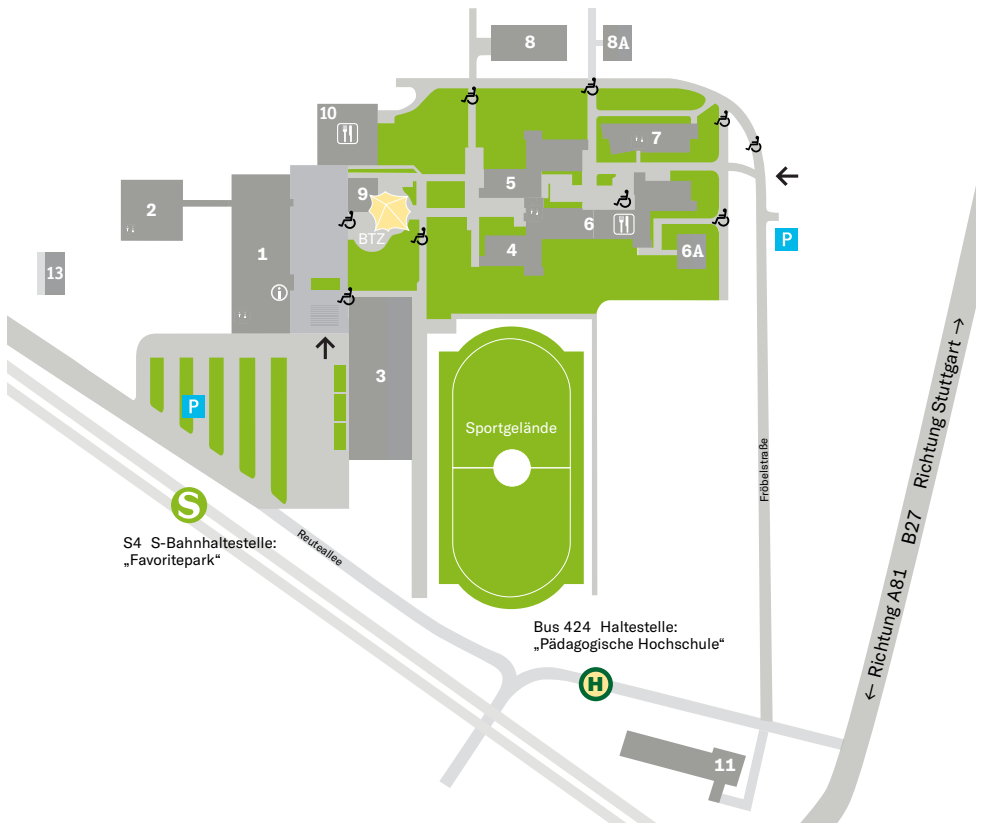
Werde ein echter Ludwigsbürger und melde dich mit Erstwohnsitz an.

- 200 € Willkommensbonus
- Weitere Gutscheine
- Abo der Ludwigsburger Kreiszeitung

200 € Willkommensbonus

www.ludwigsburg.de/StuWi

LAGEPLAN



1|2 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH

3 Sport-Schwimmhalle

4 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH
Hochschule für Finanzen und Verwaltung | HVF

5 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH
Hochschule für Finanzen und Verwaltung | HVF
Pädagogische Hochschulbibliothek

6 Hochschule für Finanzen und Verwaltung | HVF

6A Didaktische Villa

7 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH

8 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH
Landesinstitut für Schulsport BW | LIS

8A Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH

9 Bild- und Theaterzentrum (BTZ) | PH

10 Mensa

11 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH

13 Pädagogische Hochschule Ludwigsburg | PH